

Weihnachtsbote

2019

Einblicke und Ausblicke



ST. PETER UND PAUL
BAD SODEN-SALMÜNSTER



Titelbild
**Engel
in Form eines
Seraph**
Metallarbeit vergoldet
Tabernakel
St. Laurentius
Bad Soden

Weihnachtsbote 2019

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT 3

WEIHNACHTEN 2019

Gut dass du da bist 4

GEMEINDEPROZESS 2020

mitMENSCHEN 5

GOTTESDIENSTÜBERSICHT

vom 21.12.2019 – 19.01.2020 7

GEMEINDELEBEN 2019

Berichte 14

STATISTIK UND

FINANZEN 2019 35

TERMINE 2020 36

STERNSINGER 2020 40

AUSBlicKE 2020 41

IMPRESSUM 42

GOTTESDIENSTÜBERSICHT

An den Weihnachtstagen 43

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe neu zugezogene Mitglieder unserer Pfarrei,
liebe Leserinnen und Leser!

Der Weihnachtsbote, den Sie nun in Händen halten, kommt in diesem Jahr in einem neuen Gewand. Boten spielen am Weihnachtsfest eine bedeutende Rolle. Sie sind Überbringer der frohen Botschaft. Sie singen das Lied von der Ehre Gottes. Sie strahlen über den Feldern der Hirten. Vom lateinischen Wort für Bote, Angelus, kommt das deutsche Wort Engel.

Eine Engelsdarstellung aus der Kirche Sankt Laurentius grüßt von der Titelseite. Ein Engel in Form eines Seraphim, jene menschenähnlichen, mit sechs Flügeln bekleidete Wesen, die in der Bibel um Gottes Thron stehen. Ein kleines Detail der Kirche, das wohl die wenigsten von Ihnen schon einmal bewusst wahrgenommen haben. In der Kunst wurden die Seraphim teilweise als sechsflügelige menschenähnliche Wesen dargestellt, teilweise auch als Wesen, die nur aus Flügeln bestehen. Ein wunderbares Bild, das für den Reichtum und die Schönheit des Wortes Gottes steht, aber auch für die vielen oft unscheinbaren Dienste, die unterschiedlichen Begabungen und das vielfältige ehrenamtliche Engagement in unserer Pfarrei St. Peter und Paul Bad Soden-Salmünster.

Das Wirken der Engel geschieht im Unscheinbaren und Kleinen. Sie wirken überall da, wo wir es wagen, aus der Hoffnung zu leben. Sie sind da, wo wir Freude haben an der Botschaft Gottes. Sie wirken mit, wenn wir andere stützen, wenn wir für unsere Mitmenschen zum Segen werden. Sie geleiten uns auf unbekanntem Pfaden und den gefährlichen Wegen unseres Lebens. Sie weisen so hin auf den Gott, der Weihnachten Mensch geworden ist, um uns Menschen nah zu sein.

Herzlich gedankt sei allen, die an der Erstellung dieses Heftes mitgewirkt haben. Danke auch den vielen ehrenamtlichen Helfern, die unseren Weihnachtsboten in die Häuser bringen. Danke an alle, die unsere Arbeit in der Gemeinde im vergangenen Jahr unterstützt haben, durch Wort und Tat, durch das Gebet und das Lob Gottes.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest der Menschwerdung Gottes und Frohe Weihnachten sowie ein gutes Neues Jahr 2020!

Ihr Pfarrer
Dr. Michael Müller und Ihr Pfarrteam

*Er ist einfach da –
und das ist alles,
was er tut und kann.*

*Aber indem er da ist,
ohnmächtig und strahlend,
ist eben Gott selber dar.*

*Und was sagt uns
dieses Dasein Gottes
im Kind von Bethlehem?*

*Es sagt mir, es sagt dir,
es sagt es jedem Menschen:
Gut dass du da bist.*

(Klaus Hemmerle)



Fotowettbewerb mitMENSCHEN

Im Jahr 2020 soll das katholische Netzwerk für die Stadt Bad Soden-Salmünster an den Start gehen. Zum Logo mitMENSCHEN suchen wir noch ein Mottobild. Wie kann man den Prozess im Bild ausdrücken? Welches Motiv macht deutlich, was wir wollen? Wir suchen ein Bild, das für mitMENSCHEN steht. Die Regeln des Datenschutzes für die Abbildung von Menschen müssen eingehalten werden. Informationen zum Netzwerk finden Sie auf unserer Homepage.

mitMENSCHEN



KATHOLISCHES NETZWERK
BAD SODEN-SALMÜNSTER

Am 31.01.2020 ist Einsendeschluss

Wohin?

Per Mail an Sandra.Henkel@bistum-fulda.de

oder per Stick/CD in den Briefkasten, Klostergasse 5

Der Gewinner erhält einen Preis von 100 EUR.

Jetzt sind Kreativität, Spontanität und Ideenvielfalt gefragt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gemeindereferentin Sandra

Henkel, Tel. 06056 4141 oder sandra.henkel@bistum-fulda.de



Ihre Kirchengemeinde wünscht Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest und
Gottes Segen für das Neue Jahr!
Herzlich laden wir Sie alle ein zu den
Gottesdiensten an den Weihnachtstagen!



Gottesdienstübersicht Weihnachten 2019

Für viele Menschen ist Weihnachten ein Fest des Schenkens und des Kaufens. Wir Christen feiern an Weihnachten die Geburt Jesu Christi: Gott ist Mensch geworden. Am Heiligen Abend in der Christmette und am ersten Weihnachtstag wird in lichterfüllten Gottesdiensten mit Geschichten, Gesängen und Gebeten zum Ausdruck gebracht, was Weihnachten für alle Menschen bedeutet: Die Menschwerdung Gottes ist Hoffnung für alle Menschen.

SAMSTAG 21.12. VOM TAGE

15:30 Uhr **Bad Soden** Hl. Messe in poln. Sprache

17:30 Uhr **Bad Soden** Sonntagvorabendmesse (Max.-Kolbe-Haus)
Hugo u. Armin Grauel u. Schwester Irenäa • Ursula Hofacker u. Ang., Fam. Berthold u. Hofacker • Franz u. Antonie Hartung u. Ang. • Hans u. Resi Altmeyer • Leb. u. † d. Fam. Huth u. Hofmann • OdiPa u. Johana Sobrino • Hildegard u. Helene Wilhelm u. Maria Voigt (StM)

18:30 Uhr **Ahl** Sonntagvorabendmesse • 3. Sterbeamt Maria Schöppner • Lina u. Josef Dietrich

SONNTAG, 22.12. VIERTER ADVENTSSONNTAG

Jes 7,10-14, Röm 1,1,7, Ev: Mt 1,18-24 + Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:00 Uhr **Alsberg Hl. Messe** • † Eltern • Ehel. Maria und Erhard Eckert (StM)

09:45 Uhr **Salmünster Beichtgelegenheit**

10:30 Uhr **Salmünster Hochamt für die Pfarrgemeinde**
Helmuth u. Marianne Fensterer • Christel Noll • Phaulo u. Maria Luong • Dominico u. Juise Nguyen

MONTAG, 23.12. VOM TAGE

08:00 Uhr **Salmünster Laudes** (Bildungshaus)

DIENSTAG, 24.12. HEILIGER ABEND

Jes 62,1-5, Apg 13,16-17,22-25, Ev: Mt 1,1-25 + Adveniat-Kollekte für Lateinamerika

06:30 Uhr **Bad Soden Roratemesse der KJG**, anschl. Frühstück (Max.-Kolbe-Haus)

16:00 Uhr **Bad Soden Krippenfeier für Kinder**

16:00 Uhr **Salmünster Krippenfeier für Kinder**, anschl. weihnachtliche Bläsermusik auf dem Kirchplatz

18:00 Uhr **Ahl Mette am Heiligen Abend**
Christl u. Walter Eckert u. † Enkel Marcel • Waldemar u. Willi Ziegler, Leb. u. † d. Fam. Ziegler u. Eckert • Gustel u. Oskar Erhard, Enkel Stephan u. Erna Kleespies • Karl Pfahls • Maria König • Lissi u. Kilian Röhrig • Aloysia u. Rudolf Ottmann u. Mathias Ottmann • Inge u. Ernst Piesch u. Elke Jentsch • Heinrich Röhrig u. † Ang. • Maria Schöppner • Angela Welter u. Ang.

19:00 Uhr **Bad Soden Christmette** in poln. Sprache

Gottesdienstübersicht Weihnachten 2019

22:00 Uhr **Bad Soden Christmette**

Frieda Eck, Elt. u. Geschw. • Erika Zuleg u. Ang. • Günther Vonderlehr u. Ang. • f. alle Verstorbenen an die niemand mehr denkt

22:30 Uhr **Salmünster Adventliche Musik zur Einstimmung**

23:00 Uhr **Salmünster Christmette, es singt der Chor St. Peter und Paul**

Rainer Kneipp, Waltraud u. Otto Laslop • Hermann u. Else Bös u. Tochter Monika Weinzier • Hans u. Hannah Pohner • Margot u. Karl Eurich • Norbert Besser, † Mutter u. Schwiegerelt. • Leb. u. † der Fam. Zahn, Herbert u. Schlauch • Franz u. Anneliese Wolf u. Enkel Patrick • Joachim u. Anni Schirmer u. Tochter Renate • Ludwig u. Anni Auth • Leonhard u. Therese Hüfner • Lidwina u. Rudolf Grolig • Ingeborg Gaul, Alfred Dings u. Priess Hazelwood

Krippenfeiern an Weihnachten: Wir weisen darauf hin, dass die Kinder die ausgeteilten Opferkästchen in den Krippenfeiern am Heilig Abend abgeben können.

MITTWOCH, 25.12. ERSTER WEIHNACHTSTAG – HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

Jes 9,1-6; Tit 2,11-14, Ev: Lk 2,1-14 + Adveniat-Kollekte für Lateinamerika

10:00 Uhr **Bad Soden Festhochamt mit dem Chor St. Laurentius**

Maria Therese Wolf u. Erna Bauer • Charly Hartmann

10:30 Uhr **Salmünster Festhochamt mit dem Musikverein Salmünster**

August u. Ernst Wiederspahn • Konrad Gross, leb. u. † Ang. • Christina Pfeffer • Fam. Röder, Göbel u. † Elt. • Elisabeth Straffuss, Elt u. Schwiegerelt. • Reinhard u. Gertrud Wenzel • Walfried u. Franziska Hild • Hermann Grosch u. Ang. • Fam. Grove u. Zimmermann (StM)

13:00 Uhr **Bad Soden Hl. Messe in poln. Sprache**

17:00 Uhr **Salmünster Feierliche Weihnachtsvesper mit Aussetzung u. sakr. Segen**

DONNERSTAG, 26. 12, ZWEITER WEIHNACHTSTAG – HL. STEPHANUS

Apg 6,8-10; 7,54-60, Ev: Mt 10,17-22 + Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:00 Uhr **Alsberg Hl. Messe mit Kindersegnung**

Christa Noll

10:30 Uhr **Salmünster Hochamt für die Pfarrgemeinde mit Kindersegnung**

Martha u. Franz Gutjahr • Ignaz Hagemann • Hildegard Herget, Sohn Manfred u. Leb. u. † Ang. • Erwin Dehmer, in einem bes. Anliegen • Monika u. Richard Loleit u. Ang. • Hildegard Poppe u. Ang. • Martha Vergien-Kroneisen, Elt. u. Geschw.

13:00 Uhr **Bad Soden Hl. Messe in poln. Sprache**

FREITAG, 27.12. HL. JOHANNES, EVANGELIST

- 10:00 Uhr** **Salmünster Aussendungsfeier der Sternsinger**
- 17:30 Uhr** **Bad Soden Rosenkranz u. Beichtgelegenheit** (Max.-Kolbe-Haus)
- 18:00 Uhr** **Bad Soden Hl. Messe mit Johannesweinsegnung** (Max.-Kolbe-Haus)
in einem Anliegen
- 19:00 Uhr** **Salmünster Weihnachtskonzert "Quintessenz"**

SAMSTAG, 28.12. FEST DER UNSCHULDIGEN KINDER

- 15:30 Uhr** **Bad Soden Hl. Messe** in poln. Sprache
- 17:00 Uhr** **Salmünster Weihnachtliches Stadtgeläute**
- 17:30 Uhr** **Bad Soden Sonntagvorabendmesse** (Max.-Kolbe-Haus)
Simón u. Telesforo Sanchez
- 18:30 Uhr** **Bad Soden Sonntagvorabendmesse**
Karl u. Elisabeth Henrich • Karl u. Aloisia Freund, Alfred u. Peter Mathes

SONNTAG, 29.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Sir 3,2-6.12-14,Kol 3,12-21, Ev: Mt 2,13-15.19-23 + Kollekte: Weltmissionssonntag der Kinder

- 09:45 Uhr** **Salmünster Beichtgelegenheit**
- 10:30 Uhr** **Salmünster Hochamt – Familiengottesdienst mit den Sternsängern**
für die Pfarrgemeinde • JG Monika Herber, Eit. u. Schwiegerleit. • Phaulo u. Maria Luong • Dominico u. Juise Nguyen

MONTAG, 30.12. 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

- 08:00 Uhr** **Salmünster Laudes** (Bildungshaus)

DIENSTAG, 31.12. 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV, HL. SILVESTER

- 17:00 Uhr** **Salmünster Jahresschlussmesse mit Te Deum und sakr. Segen**
Irmgard Galus • Gertrud Noll, Ludwig Korn, Tochter Petra u. Ang. • Ursula und Otmar Kern • Bernhard Hessel • Hermann Kern • Erika u. Josef Kress
- 18:00 Uhr** **Bad Soden Jahresschlussmesse mit Te Deum und sak. Segen** musik.
Gestaltung mit Herrn Frank Kleespies u. der Violinistin Iris Heil
in einem Anliegen
- 21:00 Uhr** **Salmünster Silvesterkonzert** mit Musik für Sopran, Saxophon u. Orgel

**MITTWOCH, 01. 01, NEUJAHR – HOCHFEST DER
GOTTESMUTTER MARIA**

Num 6,22-27, Gal 4,4-7, Ev: Lk 2,16-21 + Kollekte: Afrikatag

10:30 Uhr Salmünster Hochamt für die Pfarrgemeinde

Wilhelm Leinweber

17:30 Uhr Bad Soden Abendmesse (Max.-Kolbe-Haus)

in einem Anliegen

**DONNERSTAG, 02.01., HL. BASILIUS DER GROSSE;
HL. GREGOR VON NAZIANZ**

18:30 Uhr Salmünster Hl. Messe, anschl. euchar. Aussetzung u. sakramentaler Segen

in einem Anliegen

FREITAG, 03.01., HERZ-JESU-FREITAG

17:30 Uhr Bad Soden Rosenkranz u. Beichtgelegenheit (Max.-Kolbe-Haus)

18:00 Uhr Bad Soden Hl. Messe, anschl. euchar. Aussetzung u. sakramentaler Segen

in einem Anliegen

SAMSTAG, 04.01., WOCHENTAG DER WEIHNACHTSZEIT

15:30 Uhr Bad Soden Hl. Messe in poln. Sprache

17:30 Uhr Bad Soden Sonntagvorabendmesse (Max.-Kolbe-Haus)

in einem Anliegen

SONNTAG, 05. 01, 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Kollekte: Pfarrgemeinde

09:00 Uhr Ahl Hl. Messe

Adolf u. Erna Rank • Maria Schöppner • Katharina u. Benedikt Dietrichs u. + Ang. • Adalbert u. Frieda Jäckel u. + Ang.

09:45 Uhr Salmünster Beichtgelegenheit

10:30 Uhr Salmünster Hochamt für die Pfarrgemeinde

Ludwig u. Ottilie Hagemann u. Hilde Bannert • Hedwig Hummel, Sophie Seipel, Paul u. Sennie Erhard • Franziska und Walfried Hild

MONTAG, 06. 01., ERSCHEINUNG DES HERRN – HL. DREI KÖNIGE

Jes 60,1-6, Eph 3,2-3a.5-6, Ev: Mt 2,1-12

08:00 Uhr Salmünster Laudes (Bildungshaus)

18:30 Uhr Salmünster Festhochamt für die Pfarrgemeinde
Gisela u. Joseph Bellinger

DIENSTAG, 07. 01., WOCHENTAG DER WEIHNACHTSZEIT

10:00 Uhr Bad Soden Hl. Messe im Seniorenheim "Am Kurpark"

MITTWOCH, 08. 01., HL. SEVERIN VON NORIKUM

08:30 Uhr Bad Soden Hl. Messe (Max.-Kolbe-Haus)
in einem Anliegen

DONNERSTAG, 09. 01., WOCHENTAG DER WEIHNACHTSZEIT

18:30 Uhr Salmünster Hl. Messe
in einem Anliegen

FREITAG, 10. 01., WOCHENTAG DER WEIHNACHTSZEIT

17:30 Uhr Bad Soden Rosenkranz u. Beichtgelegenheit (Max.-Kolbe-Haus)

18:00 Uhr Bad Soden Hl. Messe
in einem Anliegen

SAMSTAG, 11. 01., WOCHENTAG DER WEIHNACHTSZEIT

15:30 Uhr Bad Soden Hl. Messe in poln. Sprache

17:30 Uhr Bad Soden Sonntagvorabendmesse (Max.-Kolbe-Haus)
in einem Anliegen

SONNTAG, 12. 01., TAUFE DES HERRN

Jes 42,5a.1-4.6-7, Apg 10,34-38, Ev: Mt 3,13-17 + Kollekte: Pfarrgemeinde

09:00 Uhr Alsberg Hl. Messe
Paul Eckert, Elt. u. Schwiegerelt.

09:45 Uhr Salmünster Beichtgelegenheit

10:30 Uhr Salmünster Hochamt für die Pfarrgemeinde
Eugen Heisler • Therese u. Josef Kirchner • Rosa u. Johann Kress •
Adam und Margarethe Eckert (StM) • Fam. Bromm u. Gärtner (StM)

Gottesdienstübersicht Weihnachten 2019

MONTAG, 13. 01., MONTAG DER 1. WOCHEN IM JAHRESKREIS

08:00 Uhr **Salmünster Laudes** (Bildungshaus)

DIENSTAG, 14. 01., DIENSTAG DER 1. WOCHEN IM JAHRESKREIS

18:30 Uhr **Salmünster Hl. Messe**
Konrad Gross, leb. u. † Ang. • Christina Pfeffer

MITTWOCH, 15. 01., MITTWOCH DER 1. WOCHEN IM JAHRESKREIS

08:30 Uhr **Bad Soden Hl. Messe** (Max.-Kolbe-Haus)
in einem Anliegen

DONNERSTAG, 16. 01., DONNERSTAG DER 1. WOCHEN IM JAHRESKREIS

18:30 Uhr **Salmünster Hl. Messe**
in einem Anliegen

FREITAG, 17. 01., HL. ANTONIUS, MÖNCHSVATER

17:30 Uhr **Bad Soden Rosenkranz u. Beichtgelegenheit** (Max.-Kolbe-Haus)

18:00 Uhr **Bad Soden Hl. Messe** (Max.-Kolbe-Haus)
in einem Anliegen

SAMSTAG, 18. 01., SAMSTAG DER 1. WOCHEN IM JAHRESKREIS

15:30 Uhr **Bad Soden Hl. Messe** in poln. Sprache

17:30 Uhr **Bad Soden Sonntagvorabendmesse** (Max.-Kolbe-Haus)
Alfred Hild u. Ang.

18:30 Uhr **Ahl Sonntagvorabendmesse**
JG Heinrich Röhrig

SONNTAG, 19. 01., 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Jes 49,3,5-6,1 Kor 1,1-3, Ev: Joh 1,29-34 + Kollekte: Pfarrgemeinde

09:00 Uhr **Bad Soden Hl. Messe**
in einem Anliegen

09:45 Uhr **Salmünster Beichtgelegenheit**

10:30 Uhr **Salmünster Hochamt** Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern u. Fam.
JG Peter Stock u. Elfriede Stock u. Norbert Besser • Christel Noll

EINLADUNG ZUM KRIPPENSCHAUEN IN ST. PETER UND PAUL

Unsere Weihnachtskrippe ist von 14:00 – 16:00 Uhr an folgenden Tagen zu sehen:

Mi., 25.12.2019, Do., 26.12.2019 und am Mi., 01.01.2020

Beichtgelegenheiten: Di., 17.12.2019 um 19.15 Uhr, Do., 19.12.2019 um 19.15 Uhr.

Das Pfarrbüro bleibt vom 23.12.2019 – 10.01.2020 geschlossen.

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt: Mo., 13.01.2020



Musicalaufführung „Babel blamabel“ durch die Chorschule St. Peter und Paul

Nur zehn Monate nach der Gründung der Chorschule St. Peter und Paul konnten wir unser erstes Musical „Babel blamabel“ von Andreas Hantke am Pfingstmontag aufführen.

20 Kinder und Jugendliche, die Band KlangLust, Alois Dietz (Stimme Gottes) und Norbert Ross (Erzähler) präsentierten unter der Leitung von Karoline Münzel mit fetzigen modernen Rhythmen die Geschichte vom Turmbau zu Babel und schlugen eine Brücke über Passion, Auferstehung und Pfingstgeschehen bis in unsere heutige Zeit. Die Kinder und Jugendlichen haben wirklich Großartiges geleistet und wurden für ihre klaren Stimmen, gute Aussprache und gelungenen Solopartien sehr gelobt. Das Publikum in der voll besetzten Kirche war begeistert. Wie es sich für eine Musicalaufführung gehört, wurde auch eine passende Kulisse gebaut und die Darsteller in passende Kostüme gesteckt.

Vielen Dank hier nochmals an alle Helfer, die zum Gelingen dieses Konzertes beigetragen haben. Es war für alle ein unvergessliches Erlebnis!

Karoline Münzel



Im kranken Menschen – Jesus begegnen.

In den Evangelien begegnet uns immer wieder Jesu Verbundenheit mit den Kranken. Jesus war selbst der Gottesknecht, „ein Mann voller Schmerzen, mit Krankheit vertraut“. In Jesus verbindet sich Gott mit den Kranken und Leidenden, damit diese in ihrem Leiden über die Kraft des Heiligen Geistes Trost und Hoffnung erfahren.

Die Sorge Gottes um den Menschen, um sein Heil, soll sich im Leben der Kirche fortsetzen. Das Wirken der Jünger im Auftrag Jesu „Heilt Kranke“ (Mt 10,8). Auch die Haltung der ersten Christengemeinden, sich im Gebet den Kranken zuzuwenden, ist für die gesamte Geschichte der Kirche Orientierung gewesen. So wird in der Krankenhausseelsorge das Engagement der Glaubenden für die Kranken sichtbar.

Unter dem Motto „Herz und Zeit schenken“ besucht der ehrenamtliche Krankenhausbesuchsdienst seit über fünf Jahren Patienten im Krankenhaus Schlüchtern. Die Gemeindemitglieder wollen Kranken in der Ausnahmesituation eines Krankenhausaufenthaltes übermitteln, dass Menschen aus ihrer Heimat an sie denken und sich für sie einsetzen, ihnen zuhören sowie Trost und Zuversicht durch das gemeinsame Gebet geben. Sie sind Botschafter und Gesandte aus ihren Pfarrgemeinden und vermitteln durch den Besuch den Glauben, dass Gott mit uns und für uns ist. Gemäß dem Wort Jesu, „was ihr dem Geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan“, ist jeder Besuch ein Gottesdienst und, in der Verantwortung und Zuwendung zum Menschen, Ausdruck der selbstlosen Nächstenliebe. Seelsorge als Zuwendung zu den Kranken im Geiste des Evangeliums bedeutet das Aushalten der Dunkelheit und der scheinbaren Abwesenheit Gottes, sie bedeutet aber auch die Zusage von Heil werden und Leben im Sinne des Evangeliums, also der guten Botschaft Jesu.

Wenn Sie Interesse an der Mitwirkung haben, wenden Sie sich bitte an ein Ihnen bekanntes Mitglied im Krankenhausbesuchsdienst, an Ihr Pfarrbüro, den Pfarrer der Gemeinde oder an den Koordinator Diakon Bernd Wystrach.

Katholische Frauengemeinschaft St. Laurentius Bad Soden

Die katholische Frauengemeinschaft St. Laurentius Bad Soden mit ihren 190 Mitgliedern bringt sich - seit ihrer Gründung vor mehr als 100 Jahren bis heute aktiv ins Gemeindeleben ein. Die Frauen setzen sich ein für den Austausch zwischen den Generationen und Frauen in allen Lebensformen. Neben dem 4-köpfigen Leitungsteam sind sechs Arbeitskreise für bestimmte Aufgaben eigenständig verantwortlich.

Die Frauen des Helferinnenkreises unternehmen regelmäßig Besuche im Seniorenwohnheim, überbringen Erkrankten Genesungswünsche und gratulieren zu besonderen Jubiläen. Sie verteilen die kfd-Zeitschrift und halten die Verbindung zu den Mitgliedern lebendig.

Alljährlich lädt die Gemeinschaft zur Maiandacht, zum Erntedankfest, zur Adventfeier und - gemeinsam mit den evangelischen Frauen - zum Weltgebetstag ein. Diese Veranstaltungen werden von den Frauen der jeweiligen Arbeitskreise liebevoll gestaltet.

Beim „Dienstags-Treff“ entstehen die beliebten „kfd-Stricksocken,“ die auf dem Bad Sodener Weihnachtsmarkt ihre Liebhaber finden. Zudem richtet die kfd ein Weihnachtsmarkt-Café in der Brunnenpassage ein. Die Erlöse fließen karitativen, meist ortsansässigen Institutionen zu.

Die aufwendigste Veranstaltung ist die traditionelle „kfd-Weiberfastnacht“, die im Spessart Forum stattfindet. Das „Weiberfastnachts-Team“ ist bereits mit Organisation und Programm beschäftigt.

Seit 2015 organisieren sich Frauen der kfd in der Flüchtlingsarbeit vor Ort. Sie unterstützen und helfen, wo Hilfe benötigt und angefragt wird. Besondere Unterstützung erfahren Frauen aus den Flüchtlingsregionen, damit ihnen die Integration gelingt.



Vorträge, Literaturabende, Exkursionen, Gottesdienste, der Jahresausflug, die Teilnahme an Sitzungen des kfd-Dekanats und des Bad Sodener Vereinsrings markieren das ehrenamtliche Engagement der kfd-Frauen im kirchlichen und gesellschaftlichen Bereich. Die kfd bietet Raum für alle Fragen, Ideen, Neigungen und Anliegen, mit denen sich Frauen beschäftigen oder beschäftigen müssen.

Gudrun André

Visitation mit Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez

Im Herbst fand in unserem Pastoralverbund eine sogenannte bischöfliche Visitation statt. Weihbischof Diez aus Fulda war auch in unserer Gemeinde unterwegs. Bei zahlreichen Gesprächen und Begegnungen informierte er sich über die Arbeit vor Ort. In den Kirchen, in denen keine Firmung stattfindet, hielt er eine kurze eucharistische Andacht. Die Einrichtungen von Caritas, Sozialdienst katholischen Frauen sowie auch das Bildungshaus Salmünster standen im Terminkalender. An jedem Kirchenort machte Diez zusammen mit Pfarrer Müller einen Krankenbesuch. Auf dem Programm standen viele persönliche Gespräche mit den hauptberuflichen Mitarbeitern und Gespräche mit den Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräten. Zudem suchte der Weihbischof das Gespräch mit Menschen, die aus der Kirche ausgetreten sind. Alle, die diesen Schritt in den letzten zwei Jahren gegangen sind, hatte Diez zu einem Gesprächsabend eingeladen. An einem Nachmittag in der Henry-Harnischfeger-Schule waren die katholischen Religionslehrer zur Begegnung eingeladen.



Jahresrückblick der Kindertagesstätte

St. Laurentius, Bad Soden

Unsere Kindertagesstätte blickt auf ein bewegtes Jahr mit vielen positiven Eindrücken zurück, jedoch brachte das vergangene Jahr auch Veränderungen mit sich:

Nachdem der St. Martin-Umzug viele Jahre auf der Stolzenburg stattfand, verlagerten wir dieses schöne Ereignis in den Bad Sodener Kurpark. Es gab viele positive Rückmeldungen und die Vernetzung der Gemeindegremien führte dazu, dass die Pfadfinder sich mit einbrachten und sich um das Stockbrotebacken für die Kinder kümmerten. Für das leibliche Wohl sorgte die Bäckerei Nix mit vielen Leckereien zum Essen und Trinken.

Die Mäuse-Gruppe gewann im Rahmen eines Forscherwettbewerbs der Evonik-Kinderuni in Hanau den 5. Platz und erhielt als Preis 250,- Euro. Besonderes Highlight war die Preisverleihung vor Ort, für welche die Mäuse-Kinder mit dem Bus zu einer rauschenden Kinderparty nach Hanau abgeholt wurden. Für die Schulstürmer fand an diesem Tag, an Stelle der üblichen Übernachtung in der Kita, ein Schulstürmer-Tag mit vielen Überraschungen statt (Schatzsuche auf der Stolzenburg, Übergabe der Ostercrashkurs-Erinnerungsmappe durch den Pfarrer, Besuch des Theaters in der Grundschule, Pizza essen im Park, u.a.).

Die Kreativität und das künstlerische Gestalten standen über Wochen im Fokus. Eingeleitet wurde das Thema mit einem Elternabend über die Bedeutung des Malens und die Stadien der kindlichen Malentwicklung, welcher sehr abwechslungsreich und plastisch vom ganzen Team für die Eltern vorbereitet und durchgeführt wurde. Am Ende des künstlerischen Schaffens fand das Sommerfest der Kita mit einer großen Kunstaussstellung statt. Verschiedene Mal- und





Gestaltungstechniken wurden dargestellt, welche selbst die Kleinsten mit Freude ausführten (z.B. mit Farbe gefüllte Eier an eine Leinwand werfen, mit Wasserpistolen Muster auf Tapeten spritzen). Die älteren Kinder erfuhren auch einiges über das Leben und die Werke großer Künstler (z.B. Kandinsky und Hundertwasser) und ahmten deren Werke unter dem Einsatz verschiedener Malutensilien (Acrylfarben, Pastellkreiden, etc.) nach. Der Turnraum wurde kurzerhand zum Atelier umfunktioniert.

Auch in diesem Jahr kamen Experten wie z.B. die Märchenerzählerin Frau Sylvia Keweloh sowie die Geologin Frau Jaschik vom Haus der kleinen Forscher zum Einsatz, um Projekte und einen Elternabend in der Kita durchzuführen. Unser Patenschaftszahnarzt, Herr Dr. Kleinhens, stand den Eltern im Krippenbereich mit vielen Ratschlägen und Informationen zur Seite.

Für die nötige Entspannung sorgte ein gemeinsamer Familien-Busausflug bei strahlendem Sonnenschein in den Schottener Vogelpark.

Die Kindertagesstätte St. Maria

Die Kindertagesstätte St. Maria hat sich vor einigen Jahren von der Reggio-Pädagogik inspirieren lassen und einige Grundprinzipien dieser Pädagogik in ihre Arbeit mit einfließen lassen. Die Reggio-Pädagogik ist neben der Montessori-Pädagogik die zweite Pädagogik aus Italien, die weltweit Beachtung findet.

Doch was ist das Besondere an der Reggio-Pädagogik?

Die Reggio-Pädagogik ist kein Modell oder Konzept, sie ist eher eine Philosophie. Hierbei sind die Haltung und das Bild vom Kind von großer Bedeutung, das Kind steht im Mittelpunkt. Es geht um das Individuum und um Gemeinschaft, um Räume und Atmosphäre, um Projektarbeit und Dokumentation, um Beachtung, Wertschätzung und Respekt. Die Grundhaltung besteht darin, nicht „jemanden“ einzugliedern, sondern darum, welche Bedingungen können geschaffen werden, damit alle gleichberechtigt teilhaben können, unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, Behinderung, Religion, Herkunft. Alle müssen Zugang zu Bildung haben, denn normal ist, dass Menschen unterschiedlich sind und unterschiedliche Bedürfnisse haben.

Alle Kinder sind verschieden – alle sind gleichwertig!
(Italienisch: Tutti uguali – tutti diversi!)

Das Kind ist eifriger Forscher und Konstrukteur seines Wissens. „Der Impuls, die Welt zu erforschen, entsteht nach Malaguzzi beim Kind aus dem Erstaunen heraus und aus der Freude, die beim Erforschen aufkommt. Im Zentrum der Reggio-Pädagogik steht das wahrnehmende, forschende, lernende Kind, das sich stets Impulse für seine Entwicklung gibt, dank seiner Neugier und Kreativität.“

Das Kind hat 100 Sprachen...

„Das Kind hat hundert Sprachen, in denen es sich ausdrücken kann, es verleiht auf kreative Weise seinem Eindruck über die Welt einen Ausdruck, sei es durch Worte oder durch Werke, die es gestaltet!“
(Loris Malaguzzi)

Das Kind verfügt über eine große Fülle an Ausdrucksmöglichkeiten, nur eines davon ist die verbale Sprache. In diesem Zusammenhang wurde der Begriff der hundert Sprachen geprägt, die Zahl Hundert

steht also für eine Vielzahl von Ausdrucksformen. Wir eröffnen den Kindern die Möglichkeit, sich auf unterschiedliche Weise auszudrücken. Im Mittelpunkt steht das künstlerische Arbeiten im Atelier und das Theaterspiel. Der kreative Ausdruck eines Kindes zeigt uns, was es bewegt - es ist eine Nachricht an uns und die „Stimme“ des Kindes.

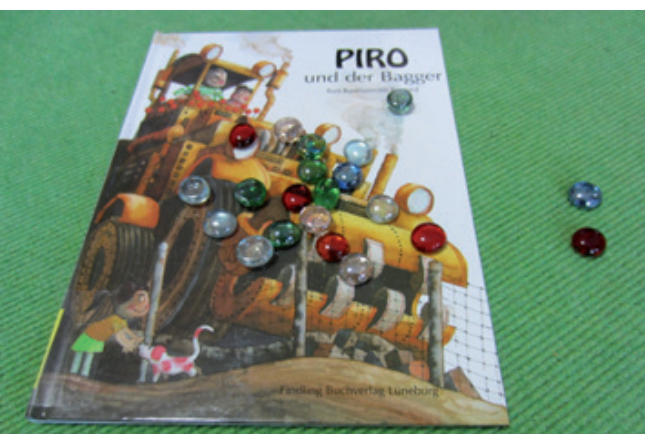
Die Kinderkonferenz – ein Beispiel aus der Praxis...

Partizipation ist ein Kinderrecht und als Basis von Demokratie wird dies täglich im Morgenkreis, der Kinderkonferenz gelebt. Partizipation bedeutet Beteiligung von Kindern an allen sie betreffenden Angelegenheiten. Sie gibt Kindern die Möglichkeit, an Entscheidungen, die das eigene Leben und das Leben in der Gemeinschaft betreffen, zu teilen und gemeinsam Lösungen für Probleme zu finden.

Kinder bringen sich und ihre Ideen mit ein, diskutieren, philosophieren, treten miteinander in Dialog und stimmen ab. Ein Beispiel wäre die Abstimmung, welches Buch gelesen wird, das die Kinder von zu Hause mitgebracht haben und im Morgenkreis den anderen Kindern „vorgestellt“ haben. Durch „Edelsteine“ hat jedes Kind eine Stimme. Kinder gestalten mit und können mitentscheiden.

Hierbei erfahren Kinder Teilhabe, Akzeptanz, Wertschätzung und lernen Partizipation und somit demokratische Prozesse kennen.

Dagmar Beuscher-Wallenta



KÖB St. Laurentius

Liebe Gemeindemitglieder,

wir freuen uns sehr, dass wir als Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) einen pastoralen Ort und eine Begegnungsstätte für viele Menschen unserer Gemeinde bieten können.

Bei uns trifft sich Jung und Alt und die Themen unserer Gespräche drehen sich nicht nur um Bücher, sondern auch oftmals um persönlich Bewegendes. Wir versuchen das Wort „mitMENSCHEN“ unseres katholischen Netzwerkes praktisch umzusetzen und jedem ein offenes Ohr zu schenken. Darüber hinaus freuen wir uns auch, wenn wir mit Buchempfehlungen und –beratungen unseren Lesern helfen können.

Das Bild zeigt unser Büchereiteam bei der diesjährigen Veranstaltung „Literatur am Kirchplatz“ im Labyrinth-Garten des Bildungshauses Salmünster. Bei dieser Veranstaltungsreihe haben wir in Zusammenarbeit mit dem Bildungshaus zum zweiten Mal im August 2019 teilgenommen. Auch für 2020 haben wir einen solchen Abend geplant.

Wir haben einen umfangreichen und aktuellen Buchbestand von mehr als 4.000 Büchern für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und wir legen sehr großen Wert auf die Ausleihe gepflegter Bücher. Unsere Buchauswahl kann man auch im Internet unter www.eopac.net/bad-soden-bss einsehen und auch natürlich vor Ort:



Mittwoch von 15.00 - 17.00 Uhr und
Samstag von 18.00 - 18.45 Uhr bzw. nach der Vorabendmesse
Während der Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Gerne begrüßen wir auch neue Bücherfreunde in unseren Räumen.

KÖB St. Laurentius, Stolzenthalstraße 19
(im Erdgeschoss des Maximilian-Kolbe-Hauses)



das Bild zeigt von links: Tanja Wolf, Jutta Eckhardt, Kerstin Gruel-Dorn, Marie Luise Hauck, Regina Schilling, Elke Korn



Kirchenchor St. Laurentius Bad Soden

Jahresrückblick 2019

Nachdem sich Frau Antonia Calasse, Chorleiterin seit Sommer 2014, mit einer Festmesse am 1. Weihnachtsfeiertag 2018 verabschiedet und den Chor zum Jahresende abgegeben hatte, stellte sich die bange Frage, ob die Sängerinnen und Sänger eine weitere gemeinsame Zukunft haben würden. Nachdem Herr Pfarrer Dr. Michael Müller sich explizit für den Fortbestand des Chores ausgesprochen hatte, wurde in atemberaubendem Tempo Frau Christina Trageser als neue Leiterin gewonnen. Als gefragte Dirigentin konnte sie gerade noch einen freien Abend anbieten. Nachdem sie sich während einer Chorprobe ein Bild von der gesanglichen Leistung gemacht hatte, übernahm sie den relativ kleinen Chor und bereits nach vier Proben in 2019 stand der erste gemeinsame Auftritt im Februar an, eine Messe für die Lebenden und Toten des Chores, die durchweg ein positives Echo fand.

Den nächsten Höhepunkt bildete - wiederum in der Pfarrkirche - die gesangliche Mitgestaltung der Auferstehungsfeier in der Osternacht. An der Orgel begleitet wurde der Chor von Herrn Frank Kleespies. Zu Pfingsten erklangen Auszüge aus der Gounod-Messe, das Veni creatur spiritus sowie der Satz Ubi caritas. Gemeinsam mit dem Kirchenchor St. Peter und Paul wurde in Salmünster Fronleichnam gestaltet. Wie im vergangenen Jahr präsentierte sich der Chor auch in 2019 mit schmissiger weltlicher Literatur beim Herbst- und Weinfest des Männerchors Frohsinn Bad Soden. Für den Rest des Jahres steht eine Fortsetzung der seit Jahren praktizierten Ökumene durch chorische Mitgestaltung des Buß- und Bettages an.

Ein ganztägiger Workshop „Stimmbildung“ unter der Leitung von Frau Trageser stieß auf großen Anklang und soll im nächsten Jahr in größerem Rahmen fortgesetzt werden.

Im Rahmen des alljährlichen Grillfestes fand eine sehr informative Stadtführung statt, um Ortsgeschichtskennntnisse zu verbessern und als Highlight die Filmpremiere über das Kurparkfest „Quetschekuche meterweise“.

Norbert Schnorr

Chor St. Peter und Paul

Es ist kaum zu glauben, dass das Jahr 2019 schon wieder zu Ende geht, dabei hatten wir es doch gerade erst mit Filmabend, Sekt und Häppchen begrüßt. Betrachtet man jedoch die Programmpunkte, die seit unserem traditionellen Neujahrsempfang bewältigt wurden, wird klar, dass die Zeit nicht stehen geblieben ist.

Neben der Mitgestaltung des Gottesdienstes anlässlich des 75. Todestages von Pfarrer Josef Müller gab es auch 2019 feierlich gestaltete Messen an den Hochfesten, unterstützt durch Bläser und/oder Streicher, den Fronleichnamsgottesdienst im Labyrinthgarten, gemeinsam mit dem Kirchenchor St. Laurentius Bad Soden und das fest etablierte Abendlob, das im Rahmen der Lichternacht besonders feierlich von Harfenklängen untermalt wurde. Besonderen Spaß machten uns die Gottesdienste, in denen „Neues Geistliches Liedgut“, begleitet von der Band KlänGLust, dargeboten wurde, was offenbar auch die Kirchenbesucher begeisterte. Das konnte man am Pfingstmontag, ganz besonders aber beim Firmgottesdienst, am 10.11., erleben. Ein Projektchor hatte das Repertoire für den Firmgottesdienst einstudiert. Selbst Weihbischof Karl-Heinz Diez fühlte sich davon angesteckt und bedachte den Chor mit ganz besonderem Lob. Wie schön wäre es, wenn der eine oder andere Projektsänger den Chor auch weiterhin bereichern würde.

Bei den Chorausflügen ging es 2019 „hessisch“ zu. So führte eine Abendwanderung in die „Hessenstubb“ nach Seidenroth. Im September konnte der Chor Frankfurt neu erleben. Eine Führung durch die „Neue Altstadt“ sowie der Blick vom Maintower bei herrlichem Sonnenschein zeigten uns die Mainmetropole in einem neuen Licht. Zum Abschluss des Tages gab es dann natürlich ein leckeres hessisches Abendessen in einem traditionellen Apfelweinlokal.

Wir proben jeden Dienstag um 20:00 Uhr im Josef-Müller-Haus, am Schwedenring 1 - herzliche Einladung zum Mitsingen.

So geht ein abwechslungsreiches Jahr zu Ende. Allen Gemeindemitgliedern wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Gerda Kelsch

Erstkommunionvorbereitung 2019 / 2020



"Jesus, erzähl uns von Gott", so lautet das Motto der Erstkommunionvorbereitung des Bonifatiuswerkes aus Paderborn. Diese Bitte greifen wir auf, wenn wir als Pfarrgemeinde Kinder mit ihren Familien auf den Empfang der Erstkommunion vorbereiten.

Im August 2019 startete die dieslährige Erstkommunionvorbereitung. 28 Jungen und Mädchen aus unserer Pfarrei haben sich gemeinsam auf den Weg gemacht, das Geheimnis des Glaubens zu entdecken. Sie treffen sich regelmäßig zu Samstagsseminaren, Gebet, Austausch, Familiengottesdiensten und verschiedenen Aktionen.

Anfang November haben beispielsweise die Familien nach dem Familiengottesdienst gemeinsam gebrunnt und im Anschluss daran Familienkerzen gestaltet.

Im Februar fahren viele der Familien gemeinsam nach Hünfeld in das Bonifatiuskloster und verbringen dort ein Familienwochenende. Bitte begleiten Sie unsere Erstkommunionkinder und deren Familien im Gebet.

Firmung 2019

It's your turn

„It's your turn“ – jetzt bist du dran. Unter diesem Motto startete die Firmvorbereitung im Februar 2019 für die Firmung, die am 10. November 2019 in der Kirche St. Peter und Paul stattfand.

Die Firmvorbereitung baute sich auf zwei Grundbausteine auf – entweder die Teilnahme an regelmäßigen Gruppenstunden oder die Teilnahme an einer Intensivwoche im Kloster Hüfneld vom 07. - 11.10.2019. Hinzu kamen verschiedene Junge Gottesdienste und Sozialpraktika.

In einem sehr schönen Firmgottesdienst wurden 40 Firmlinge von Herrn Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez gefirmt. In der Danksagung machten die Neugefirnten deutlich, dass sie durch die Firmung in ihr Haus des Glaubens eintreten und damit für sie ein neuer Lebensabschnitt beginnt.

Wir wünschen den neu gefirnten, dass sie in dem Bewusstsein leben, dass Gottes Geist sie führt und auf allen Wegen des Lebens begleitet. Ein herzlicher Dank geht an alle, die die Firmvorbereitung unterstützt und unsere Firmlinge im Gebet begleitet haben.

Kaplan Mario Lukes



Firmfahrt im Bonifatiuskloster Hünfeld

Vom 07. - 11. Oktober 2019 haben sich 23 unserer Firmlinge in das Kloster der Hünfelder Oblaten (OMI) begeben. Gastreferentin war zum einen Sandra Henkel, die den Jugendlichen erlebnispädagogische Aufgaben mitgebracht hatte, die es zu lösen galt. Zum anderen war zwei Tage einer der Oblaten selbst da – aus der Fuldaer Gemeinschaft angereist – Pater Sebastian Büning (OMI). Dieser hat in katechetischen Einheiten mit den Firmlingen zusammen Fragen erarbeitet wie „Was passiert eigentlich bei der Firmung? Was ist der Hl. Geist, wo weht er in unserem Leben, woran kann ich ihn erkennen?“ Begleitet wurde das Wochenende von Kaplan Mario Lukes und Gemeindeassistentin Sophia Sorg.





Den Firmlingen selbst war vor allem der Gemeinschaftsaspekt in dieser Woche sehr wichtig geworden, was auch an der Gruppe die Fahrt hindurch immer deutlicher wurde. Im Umgang miteinander, im sich gegenseitig unterstützen und auch aneinander zu wachsen, sind sie für uns als Pfarrgemeinde zu einem großartigen Beispiel geworden. Denn, auch das durften die Firmlinge in dieser Woche lernen, Kirche ist vor allem eins: Gemeinschaft, die Gemeinschaft der Gläubigen. In der Weihnachtszeit kann das Vorbild der Gemeinschaft dieser Jugendlichen für uns zum leuchtenden Stern werden, der den Weg weist. Ein Stern, der uns zeigt, wo Gott für uns Mensch wird.

Sophia Sorg, Gemeindeassistentin

Frühstückstreff Frauen 60plus

Seit 2013 lädt der SkF zweimal monatlich zu dem „Frühstückstreff Frauen 60plus“ ein. Organisiert werden die Treffen von ehrenamtlichen Frauen, die liebevoll die Gäste willkommen heißen.



Es herrscht ein reger Austausch und die Frauen kommen ausgesprochen gern. Wir erhalten immer wieder herzliche und positive Rückmeldungen und freuen uns darüber, dass so viele Frauen das Treffen nutzen, um wieder Kontakte aufzubauen und – wie es eine Teilnehmerin bei einer Befragung angab – „Alltag und Sorgen mal zu vergessen“.

Einfach mal vorbeischauen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns auf Sie!

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
Schwangerschafts- und Familienberatung

Termin: jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat

Uhrzeit: 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Ort: FIBz- Sodener Str. 52 Eingang auf der hinteren Seite des
EDEKA-Marktes

Telefon: 06056- 54 02



Zusammenwachsen

Pfarrgemeinderat

In Zeiten des Umbruchs ist es wichtig, dass man sich gemeinsam den Herausforderungen stellt. Mit dem Zusammenschluss zu einer Pfarrei sowie dem Gemeindeprozess werden neue Aufgaben angenommen und auch der Pfarrgemeinderat hat seinen Teil dazu beigetragen.

Das Netzwerk mitMENSCHEN, das aus dem Gemeindeprozess hervorgegangen ist, bietet den Gruppen und Organisationen in der Pfarrei und darüber hinaus einen wichtigen Anhaltspunkt für Zusammenarbeit. Dieses Netz ist etwas Besonderes und das wollte die Pfarrgemeinde dem Bistum vorstellen. Die Gelegenheit wurde durch den Tag der pastoralen Innovation genutzt, bei dem sich die Pfarrei mit einem Film über das Netzwerk bewarb. Zwar gewann der Film nicht den Preis, der ausgeschrieben war, dennoch zeigt er die Vielfalt und das lebendige Leben innerhalb der Pfarrgemeinde.

Der Zusammenschluss zu einer großen Pfarrei St. Peter und Paul entwickelt sich weiter, das erkennt man am besten durch gemeinsam gefeierte Gottesdienste. In diesem Jahr wurde ein Gottesdienst an Christi Himmelfahrt im Kurpark in Bad Soden gefeiert. Zu Beginn konnten die Gemeindemitglieder aus Salmünster in einer Flurprozession durch die Auwiesen nach Bad Soden laufen. An Fronleichnam wurde der Gottesdienst im Labyrinthgarten des Klosters in Salmünster gefeiert und die Prozession führte dieses Mal von Bad Soden nach Salmünster. Der Pfarrgemeinderat möchte auch die Gemeindemitglieder zusammenbringen. Das gelingt am besten beim Pfarrfest, an dem wieder für Groß und Klein die Gelegenheit geboten war, Zeit miteinander zu verbringen. Der Erlös ging an den Kinder- und Jugendchor der Chorschule St. Peter und Paul.

Für viele Mitglieder des Pfarrgemeinderates, die sich über Jahre hinweg für die Gemeinde engagierten, endete im November die Amtszeit. Ihnen allen herzlichen Dank für ihren Dienst und ihren Beitrag zu einem aktiven Gemeindeleben. Dem neu gewählten Rat viel Erfolg und Freude an der gemeinsamen Arbeit.



KjG Bad Soden



Liebe Begeisterte der KjG Bad Soden, das Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir, als katholischer Jugendverband, möchten Bilanz ziehen. 2019 war für uns ein ausgesprochen erfolgreiches KjG-Jahr. Wir organisierten wieder einige Aktionen, u. a. Ausflüge und Basteltage, im Kolbe-Haus. Hinzu kommt unser erfolgreiches Zeltlager im Sommer mit über 100 Teilnehmer. Außerdem nahmen wir an der 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend teil. Es folgten weitere Jugendgottesdienste und viele Spaßaktionen, wie die Teenie-Disco.

Wir möchten uns bei unseren zahlreichen Mitgliedern und Teilnehmern der genannten Aktionen bedanken. Wir wissen zu schätzen, dass die KjG eine Gruppe an Betreuern geworden ist, die von so vielen Kindern, Jugendlichen und Eltern geschätzt und besonders unterstützt wird. Auch wir haben viel Spaß mit Euch, die Aktionen zu erleben und besonders bei dem Zeltlager eine wunderbare Zeit zu verbringen.

Für das Jahr 2020, welches übrigens das Jubiläumsjahr zum 50-jährigen Bestehen der KjG ist, haben wir auch wieder besondere Aktionen vorgesehen. Den Jahresplan werdet Ihr in den nächsten Wochen durch unsere Präsenz in den sozialen Medien erfahren.

Zuletzt möchten wir für Betreuer und Betreuerinnen werben: Du suchst eine neue Herausforderung und hast Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Dann melde Dich bei uns! Spreche uns an oder schreibe uns einfach!

Lichternacht 2019

Sie ist schon fast zu einer Institution geworden, die „Lichternacht in Kirche und Kloster“ rund um unsere Kirche St. Peter und Paul in Salmünster. Wie immer begann der beeindruckende Abend mit einem festlichen Lichtergottesdienst im Stil des Evensong. Zahlreiche Besucher füllten die in stimmungsvolles Licht getauchte Klosterkirche. Mit dem Chor St. Peter und Paul hatte die Feier einen guten musikalischen Begleiter. Das trockene und relativ milde Wetter lockte die Besucher anschließend in die Gärten rund um das Kloster. Fassaden, Bäume und Gärten waren ebenfalls in besonderes Licht getaucht.

Gäste des Abends waren verschiedene Bibelerzähler, die bereits im letzten Jahr einen Basiskurs im Bildungshaus absolviert hatten und nun Szenen des Evangeliums eindrucksvoll lebendig werden ließen. In der Kirche erklangen im Laufe des Abends im Rahmen klassischer Konzerte Musikstücke, die von verschiedenen Instrumenten, darunter einer Harfe dargeboten wurden. Frau Karoline Münzel wirkte als Sopranistin. An verschiedenen Orten des Klosters fanden Meditationen, so etwa zum Sonnengesang des Heiligen Franziskus statt. Manche Besucher genossen auch die stillen Momente in der Franziskuskapelle mit ihren modernen Glaskunstwerken. Im Brauhaussaal war Gelegenheit zu einem Imbiss oder einem Glas Wein in gemütlicher Runde. Die Lichternacht war auch 2019 wiederum ein voller Erfolg.

Foto: Elisabeth Schmitt



Portugal Reise

Eine beeindruckende Reise erlebte die 16-köpfige Gruppe aus unserer Gemeinde im vergangenen Oktober auf ihrem Weg von Portugal nach Spanien. Unmittelbar nach der Landung in Lissabon wurde das eindrucksvolle Expo-Viertel mit dem Ozeaneum besichtigt. Der zweite Tag stand ganz im Zeichen der Stadt Lissabon mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten. Am nächsten Tag führte die Reise nach Queluz, der ehemaligen königlichen Sommerresidenz. Die Rückfahrt entlang der Atlantikküste war ein besonderes Erlebnis. Die Küste prägte auch den vierten Tag mit einem Abstecher nach Nazare und der Besichtigung der Klosteranlagen von Alcobaca und Batalha. Weiter ging es nach Fatima, wo die Gruppe am Abend an der großen Lichterprozession und am kommenden Tag an der internationalen Messe teilnahm. Der Kreuzweg in den Olivenhainen am Nachmittag war für alle ein spiritueller Höhepunkt. Die Weiterreise führte über die Klosterburg Tomar, die Universitätsstadt Coimbra und die Küstenstadt Porto nach Santiago de Compostela, wo am Morgen in der Franziskanerkirche ein Gottesdienst gefeiert wurde. In Santiago kamen weitere großartige Eindrücke in das Reisedenken. Herausragend war das neu restaurierte romanische Eingangsportal der Kathedrale, das noch in originalen Farben des Mittelalters erhalten ist. Eine sehr kompetente Reiseleitung und durchweg strahlender Sonnenschein machten die Fahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis.



KOLLEKTEN

ADVENIAT 2018

4.101,84 €

Sternsinger

14.646,42 €

RENOVABIS

1.237,70 €

MISEREOR

1.661,85 €

MISSIO

1.061,69 €

Herzlich
danken wir
und sagen
Vergelt's Gott
für Ihre Spenden!



Wir freuen uns, wenn Sie uns weiterhin unterstützen.

Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul

IBAN DE33 5066 1639 0005 6578 73

GEMEINDESTATISTIK 2019

- 27 Kinder wurden durch die Taufe in die Kirche eingegliedert.
- 10 Paare haben sich das Sakrament der Ehe gespendet.
- 41 Mitchristen wurden in die Ewigkeit gerufen.
- 20 Kinder haben zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen.
- 40 Jugendliche haben die heilige Firmung empfangen
- 26 Personen haben vor staatlichen Stellen ihren Austritt aus der Kirche erklärt.

275 Klosterkirche St. Peter und Paul 1745 - 2020

Bereits im Jahr 1735 wandte sich der Franziskanerorden mit der Bitte an den Fuldaer Fürstabt Adolf von Dalberg, in Salmünster eine neue Kirche zu errichten. Im Frühjahr 1737 wurde mit dem Bau begonnen. Die Pläne lieferte der damalige Fuldaer Hofbaumeister Andrea Gallasini. Am Allerheiligentag 1737 wurde der Grundstein gelegt. Die Arbeiten standen unter der Bauaufsicht von Matthias Böhm aus Fulda. Im Zuge der Ausführungen kam es zu Konflikten zwischen Böhm und Gallasini. Letzterer warf Böhm mangelnde Fähigkeiten vor. Ab 1740 wurde Böhm deshalb vom Maurermeister Johann Meyer abgelöst, der bis September 1741 die Langhausmauern mit dem Hauptgesims und die Fassade fertigstellte. Ab August 1741 konnte der Fuldaer Zimmermeister Friedrich Feig damit anfangen, das Dachwerk aufzurichten. Im Oktober begannen die Schieferarbeiten. Von 1742-1743 wurde das Gewölbe im Inneren eingezogen. Im Februar 1743 konnten der Knauf und das Kreuz auf dem Turm aufgesetzt werden. Ab der zweiten Jahreshälfte 1743 wurde die Kirche innen verputzt. Am Allerheiligentag des Jahres 1744 feierte man mit der Christmette den ersten Gottesdienst. Am 19. Oktober 1745 weihte Fürstabt Amand von Buseck die neue Klosterkirche. Buseck befand sich auf der Rückkehr von der Kaiserkrönung in Frankfurt. Die reiche Innenausstattung erstellte man in den folgenden Jahren bis in die Fünfzigerjahre hinein. Sie prägt bis heute das innere Erscheinungsbild der Kirche. Von den Veränderungen Ende des 19. Jahrhunderts zeugen die erhaltenen Buntglasfenster. Zum 250. Weihejubiläum wurde die große Jan Orgel angeschafft. Den 275. Jahrestag der Kirchweihe soll im Jahr 2020 gebührend gefeiert werden. Er fällt mit dem 700-jährigen Stadtjubiläum der Stadt Salmünster zusammen. Höhepunkt wird ein Festgottesdienst mit unserem Bischof Dr. Michael Gerber am 18. Oktober 2020 sein.



Du stellst meine Füße auf weiten Raum

Die Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Steinau bietet für Jugendliche ab 13 Jahren ein Glaubenswochenende auf dem Volkersberg in der Rhön an. Vom 8. bis 10. Mai 2020 beschäftigen wir uns mit dem Psalmwort „Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“

Wir wollen miteinander beten, über den Glauben reden und uns mit kreativen Methoden dem Psalm 31 annähern. Es ist auch ein Besuch im Hochseilgarten vorgesehen. Anmeldungen sind ab sofort in den Pfarrbüros Steinau und Ulmbach möglich. Das Anmeldeformular kann auf der Homepage der Pfarrei (www.katholische-kirche-steinau.de) heruntergeladen werden. Kosten sind ca. 80 €. Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2020. Informationen gibt es bei Gemeindereferentin Astrid Keul (06663-379).

Kinderkirche St. Peter und Paul

In der Regel findet die Kinderkirche am 1. Samstag im Monat um 16:30 Uhr in St. Peter und Paul, Salmünster statt. Es wird gemeinsam gesungen und gebetet. Mit Tüchern, Figuren, Bildern, Büchern, Symbolen, usw. erfahren wir viel vom Leben Jesu, hören Geschichten aus der Bibel oder dem Jahreskreis des Kirchenjahres.

Termine 2020

01.02.2020	06.06.2020
07.03.2020	12.09.2020
04.04.2020	07.11.2020
09.05.2020	12.12.2020



Ökumenischer Frauenkreis

Der Ökumenische Frauenkreis trifft sich das 1. Mal für 2020 am 23.01.2020. Das Treffen findet um 9:00 Uhr im Café Happ, Frankfurter Straße, statt. Bei einem Kaffee und Frühstück (zum Selbstkostenpreis) können wir dann gemeinsam das Programm 2020 in den Blick nehmen.

Bitte melden Sie sich für dieses Treffen unter Tel. 4141 bis zum 20.01.2020 an.

Quintessenz-Weihnachtskonzert in Salmünster



In der Weihnachtszeit laden wir herzlich ein zum Quintessenz-Weihnachtskonzert, das am Freitag, dem 27.12.2019 ab 19:00 Uhr in der kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul in Salmünster stattfindet.

Inspiziert von Gesängen des Volkes der Lappen und der Melodie des dänischen Weihnachtsliedes, „Dejlig er Jorden“, schrieb Frode Fjellheim die Titelmelodie zur Verfilmung der „Schneekönigin“, des bekannten Märchens von Hans Christian Andersen. Das Vokalensemble Quintessenz hat dieses und viele andere weihnachtliche Stücke und Arrangements für sich und alle Zuhörerinnen und Zuhörer neu entdeckt, alte wiedergefunden und teilt diesen Schatz an Advents- und Weihnachtsliedern aus ganz verschiedenen Ländern, Epochen und Stilrichtungen mit dem Publikum in einem Konzert zur Weihnachtszeit.

Das Vokalensemble Quintessenz sind 13 Sängerinnen und Sänger und ein Organist, die schon seit vielen Jahren miteinander musizieren. Das Weihnachtskonzert des Ensembles ist bereits eine lokale Tradition, um die Botschaft von der Menschwerdung Jesu mit Musik zu verbinden und in der Weihnachtszeit zum Nachdenken, Widersprechen, Träumen, Sich-Erinnern und Mitsingen anzuregen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Am Ausgang bittet Quintessenz um eine Spende für einen guten Zweck.

Zum Weltgebetstag 2020 aus Simbabwe

Der Weltgebetstag 2020 wird weltweit am 06. März gefeiert. Vorbereitet haben ihn Frauen aus Simbabwe.

Steh auf und geh! – so lautet der Titel des Weltgebetstags 2020 aus Simbabwe.

Das Titelbild mit dem Namen „Rise! Take Your Mat and Walk“ zeigt das gesellschaftliche Leben in Simbabwe: Im oberen Teil stellt die Künstlerin von rechts nach links den Übergang von einer dunklen, schwierigen Vergangenheit in eine vielversprechende Zukunft dar. Im unteren Teil des Bildes hat sich die Künstlerin Nonhlanhla Mathe von der Bibelstelle die Heilung des Gelähmten (Johannes 5, 2 – 9 a), inspirieren lassen.

Die Bibelstelle steht auch im Mittelpunkt des nächsten Weltgebetstags. Darin geht es um Jesu Heilung des Gelähmten mit den Worten „Steh auf und geh“. Den Gottesdienst haben Frauen aus Simbabwe vorbereitet. Sie geben darin einen Anstoß, Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung zu erkennen und zu gehen.

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Konfessionen weltweit werden mit den Frauen aus Simbabwe zusammen den Weltgebetstag am 06. März 2020 feiern.

Der Weltgebetstag findet in diesem Jahr in der Erlöserkirche in Bad Soden statt.

Das 1. Vorbereitungstreffen findet am Donnerstag, den 23.01.2020 um 19 Uhr im ev. Gemeindehaus in Bad Soden, Weilersweg 6, statt.



Sternsingeraktion 2020

Die Sternsingeraktion 2020 steht unter dem Motto „Frieden! Im Libanon und weltweit“. Es werden Projekte unterstützt, die den Kindern beibringen, wie sie mit anderen Kindern in Freundschaft zusammenleben können, trotz vieler Unterschiede. Wir wollen in unserer Pfarrei die Sternsingeraktion unterstützen und in ihr Haus den Segen bringen. Damit diese Aktion gelingen kann, benötigen wir Kinder und Jugendliche, die als Heilige Drei Könige unterwegs sind. Es werden aber auch Erwachsene gesucht, die die Kinder begleiten. Anmelden könnt ihr Euch unter T. 4141 oder mit dem Anmeldeformular, das in der Kirche und auf unserer Homepage zu finden ist.



Ablauf der Aktion: Bad Soden, Salmünster und Ahl starten am Freitag, 27.12.19. Dazu findet um 10:00 Uhr eine Aussendung der Sternsinger



in der Kirche St. Peter und Paul in Salmünster statt.

Die Sternsingeraktion findet in der Gemeinde Alsberg am Sonntag, 05.01.2019 statt.

Herzliche Einladung auch am Sonntag, 29.12.2019 um 10:30 Uhr zu einem gemeinsamen Sternsinger-Gottesdienst in St. Peter und Paul Salmünster, anschl. Mittagessen im Joseph-Müller-Haus.

Für Salmünster müssen sich die Bewohner der folgenden Straßen bitte anmelden, wenn der Besuch der Sternsinger erwünscht ist: Häuserdickstr. , Werner-Reimer-Str., Am Krebsrain, Weinstr. ab alter Stadthalle, Hausener Str., Am Hirschbach, Huttenheegstr., Johannes-Lutz-Str., Damasus-Fuchs-Str., Roter Weg, Kolpingstr., Steinauer Str., Schlüchterner Str., Vockenrothsweg, Rotenrainsweg, Hanauer Landstr. ab Am Galbenbach (Richtung Ahl)

Anmeldungen können per Mail an info@peter-paul-bss.de oder per Telefon an 06056 4141 gerichtet werden.

Tage der Glaubenserneuerung vom 19.-29.11.2020

Seit dem 01.01.2017 sind wir nun die „neue“ Pfarrei St. Peter und Paul, Bad Soden-Salmünster. Seit diesem Zeitpunkt haben wir uns in der Gemeinde mit vielen strukturellen und organisatorischen Prozessen beschäftigt. Unter anderem haben wir im vergangenen Jahr das Netzwerk mitMENSCHEN gegründet.

Nun ist es an der Zeit uns wieder auf das zu besinnen, dass uns antreibt – unser Glaube. Aus diesem Grund werden wir in unserer Pfarrei vom 19.-29.11.2019, gemeinsam mit Pater Felix Rehbock und Pater Thomas Klosterkamp von den Oblaten aus Hünfeld, eine Gemeindeerneuerung durchführen. Dem Glauben wieder mehr Platz einräumen, über den Glauben sprechen und den Glauben feiern. All das soll in diesen Tagen im Mittelpunkt stehen. Das Programm hierzu wird in den kommenden Wochen und Monaten von einem Team erarbeitet.

Im Frühjahr 2020 (25.03.-05.04.) findet in unserer Nachbarpfarrei Bad Orb ebenfalls eine Gemeindeerneuerung mit den Oblaten aus Hünfeld statt. Aus diesem Grund haben wir, die Hauptamtlichen der beiden Gemeinden, gemeinsam mit Pater Jens Watteroth von den Oblaten ein zweites Missionsprojekt in den Blick genommen – eine Jugendmission. Diese beginnt während der Glaubenserneuerung in Bad Orb und geht über das Jahr hinweg bis zur Mission in Bad Soden-Salmünster. In diesem Zeitraum werden immer wieder spezielle Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene angeboten.

Für beide Aktionen werden derzeit die Programme erarbeitet und erstellt.



Redaktionsteam

Sandra Henkel, Gemeindeferentin

Elke Lenz, Pfarrsekretärin

Gabriele Bös, Pfarrsekretärin

Dr. Michael Müller, Pfarrer

Textbeiträge

Dr. Michael Müller, Pfarrer

Karoline Münzel, Leiterin der Chorschule

Bernd Wystrach, Diakon

Gudrun André, kfd

Sandra Henkel, Gemeindeferentin

Elvira Lotz, Leiterin Kita St. Laurentius

Mario Lukes, Kaplan

Dagmar Beuscher-Wallenta, Erzieherin Kita St. Maria

Norbert Schnorr, Kirchenchor St. Laurentius

Sophia Sorg, Gemeindeassistentin

Gerda Kelsch, Chor St. Peter und Paul

Philipp Pfahls, KJG Bad Soden

Marie-Luise Hauck, Katholische Öffentliche Bücherei

Anke Linnemann, Sozialdienst katholischer Frauen e. V.

Fotografien

Bild Seite 21, Superbass / CC-by-sa 4.0 / Quelle: Wikimedia Commons

In: Pfarrbriefservice.de

Ute Schmidt, Seite 27-29

Elisabeth Schmitt, Seite 33

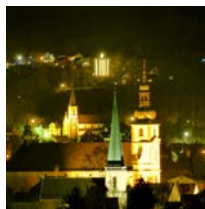
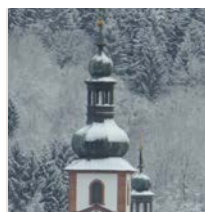
Otto Hansmann, Seite 42

Gestaltungskonzept und Grafik

Birgitta Schwansee, Grafikerin | Schwansee Kommunikationsdesign

Layout und Reinzeichnung

Svenja Büttner, Grafikerin | Amberg Werbung



Gottesdienstübersicht an den Weihnachtstagen

CM = Christmette, **KKF** = Kinderkrippenfeier, **HM** = Heilige Messe,
KS = Kindersegnung, **RM** = Roratemesse, **MKH** = Maximilian-Kolbe-Haus

	Heilig Abend Dienstag 24.12	1. Weihnachtstag Mittwoch, 25.12.	2. Weihnachtstag Donnerstag, 26.12.	Syvester Dienstag 31.12	Neujahr Mittwoch, 1.1.2020
Salmünster	16:00 Uhr KKF 23:00 Uhr CM	10:30 Uhr HM 17:00 Uhr Vesper	10:30 Uhr HM mit KS	17:00 Uhr HM	10:30 Uhr HM
Ahl	18:00 Uhr Mette				
Alsberg	9:00 Uhr HM mit KS				
Bad Soden	6:30 Uhr RM (MKH) 16:00 Uhr KKF 19:00 Uhr CM (poln.) 22:00 Uhr CM	10:00 Uhr HM 13:00 Uhr HM (poln.)	13:00 Uhr HM (poln.)	18:00 Uhr HM	17:30 Uhr HM (MKH)
Romsthal	22:00 Uhr CM	18:00 Uhr HM	10:30 Uhr HM	18:00 Uhr HM	18:00 Uhr HM
K-Wilenroth	9:00 Uhr HM		9:00 Uhr HM	10:00 Uhr HM	
Umbach	17:00 Uhr HM mit KKF	10:00 Uhr HM	10:00 Uhr HM		
Uerzell	18:00 Uhr HM		8:30 Uhr HM		
Steinau	16:00 Uhr KKF 22:00 Uhr CM		10:00 Uhr CM	17:00 Uhr HM	
Marborn	16:30 Uhr CM mit KKF	10:00 Uhr HM	9:00 Uhr HM	10:30 Uhr HM	

Dankeschön und Vergelt's Gott allen, die bei der Erstellung des Weihnachtsboten 2019 mitgewirkt haben. Danke an die Austrägerinnen und Austräger, die den Boten zu den Gemeindemitgliedern bringen. Das Redaktionsteam freut sich über Kritik und Lob als Rückmeldung.



Ihre Kirchengemeinde wünscht
Ihnen und Ihren Lieben ein frohes
Weihnachtsfest und Gottes
Segen für das Neue Jahr!



ST. PETER UND PAUL BAD SODEN-SALMÜNSTER

So erreichen Sie uns:

Zentrales Pfarrbüro St. Peter und Paul
Klostergasse 5 • 63628 Bad Soden-Salmünster

Telefon: 06056 4141 • Telefax: 06056 5827

Email: info@peter-paul-bss.de

Öffnungszeiten:

Mo - Di - Do 9.00-12.00 Uhr •

Mi 15.00 -17.30 Uhr, Fr geschlossen